

Statistik informiert ...

Nr. 31/2014

26. Februar 2014

Investitionen des Baugewerbes in Schleswig-Holstein 2012

Investitionsvolumen deutlich ausgeweitet

Im Jahr 2012 haben 88 Prozent der in Schleswig-Holstein ansässigen Baugewerbeunternehmen Investitionen getätigt. Das Investitionsvolumen in erworbene oder selbst erstellte Sachanlagen betrug knapp 76 Mio. Euro. Das ist gegenüber dem Vorjahr ein kräftiger Zuwachs von 23 Prozent, so das Statistikamt Nord.

Im Bauhauptgewerbe nahm die Investitionssumme um fast 20 Prozent auf gut 59 Mio. Euro zu. Bei einem Zuwachs der Beschäftigtenzahl um fünf Prozent auf fast 12 000 Personen stieg der Investitionswert je Beschäftigten auf knapp 5 000 Euro. Der Anteil der Investitionen am Gesamtumsatz des Bauhauptgewerbes betrug 3,4 Prozent (Vorjahr: 2,8 Prozent). Nur 14 Prozent der Investitionen in Sachanlagen entfielen auf Grundstücke und Bauten, der weit überwiegende Teil dagegen auf Ausrüstungsgüter (Maschinen und Anlagen).

Neben den Anlageinvestitionen wurden Mietinvestitionen (neu gemietete oder gepachtete Sachanlagen) oder Ausgaben zur Beschaffung von Software in Höhe von 1,7 Mio. Euro getätigt.

Im Ausbaugewerbe legte das Investitionsvolumen nach einem Rückgang im Vorjahr noch deutlicher zu, allerdings auf einem niedrigeren Niveau. In den Unternehmen dieser Branche stieg die Investitionssumme um 38 Prozent auf fast 17 Mio. Euro, der weitaus größte Teil (83 Prozent) entfiel dabei auf Ausrüstungsgüter.

Bei einer um ein Prozent gesunkenen Beschäftigtenzahl lag der Investitionswert je Arbeitnehmerin bzw. Arbeitnehmer bei rund 2 000 Euro und damit höher als im Vorjahr. Bezogen auf den Geschäftsjahresumsatz lag das Investitionsvolumen bei 2,1 Prozent und damit ebenfalls über dem Vorjahreswert. Zusätzlich zu den aktivierten Anlageinvestitionen wurden zwei Mio. Euro für neu gemietete oder gepachtete Sachanlagen und für Software ausgegeben.

b. w.

– Verbreitung mit Quellenangabe erwünscht –

Statistisches Amt
für Hamburg und Schleswig-Holstein
Anstalt des öffentlichen Rechts

Sitz Hamburg
Standorte: Hamburg und Kiel
Internet: www.statistik-nord.de

Steckelhörn 12, 20457 Hamburg
Telefon: 040 42831-0, Fax: 040 42831-1700
E-Mail: poststelle@statistik-nord.de

Fröbelstraße 15-17, 24113 Kiel
Telefon: 0431 6895-0, Fax: 0431 6895-9498
E-Mail: poststelleSH@statistik-nord.de

Vorstand:
Helmut Eppmann

Bankverbindung:
Bundesbank Hamburg
BLZ: 200 000 00
Kontonummer: 20001562

Hinweis:

In die jährliche Investitionserhebung sind Unternehmen des Bauhauptgewerbes und des Ausbaugewerbes mit 20 und mehr Beschäftigten einbezogen. Die Angaben beziehen sich auf die Gesamtunternehmen, beinhalten daher auch Daten für angehörige Betriebe außerhalb des Unternehmenssitzes.

Kontakt:

Dr. Jürgen Delitz

Telefon: 040 42831-1847

E-Mail: Pressestelle@statistik-nord.de

Fachlicher Ansprechpartner:

Bernd Grocholski-Plescher

Telefon: 0431 6895-9323

E-Mail: Bernd.Grocholski-Plescher@statistik-nord.de